



Tages-Anzeiger · Montag, 30. März 2009



Junge Menschen tanzend sensibilisieren

Lu der Schweiz gibt es nur wenige, die für junges Publikum choreographieren. Brigitte Schrepfer von der Company Somafor rettet eine davon, «Wölfe & Gänse». Diese letzte Produktion für Menschen ab 5 Jahren, die in drei Ländern bisher als mal gespielt wurde. Nun folgt eine weitere. Produzierer, welche im Rahmen von «blickfelder tanzt aus der Reihe» statt. Programm sind 30 Vorstellungen von Kompanien aus Italien, Belgien und der Schweiz. Die Zürcher «Compagnie Somafor» macht mit «Vollfett & Fliegengewicht» auf Problemzonen aufmerksam.

Sie möchte junge Menschen über den Tanz hören und sensibilisieren, über sich ihren Körper und ihr Körpergewicht nachdenken. Das Thema des Körpers, des Gewichts und des Gleichgewichts stellt Brigitte Schrepfer im Zentrum, weil diese Themen in den letzten Jahren fast unüblich und erfährt geworden sind: Wie nehmen Kinder Gewicht wahr? Wie gelten Kinder im Körperförmeln um, die ihnen überliefert werden? Welche Chancen haben sie, ihre eigenen Bilder zu entwickeln? Späterischäfer galt es in Schrepfers

Stück dabei um Fragen wie die folgenden: Ist ein Stein so schwer wie ich? Werde ich beim Tanzen schwer? Wer kann höher springen? Wer kann schneller laufen? Bei welcher Landung knallt es mehr? Warum bin ich dick und dünn? Wann kommt das Gewicht aus dem Gleichgewicht? «Vollfett & Fliegengewicht» ist ein sehr leckeres Stück über ein gewichtiges Thema für ein Publikum ab 8 Jahren. (Bild: Bernhard Püsch)

Tanzhaus Zürich, Wasserwerkstr. 120, 8006.

ZÜRCHER KULTUR Neue Zürcher Zeitung

Montag, 30. März 2009 · Nr. 75 53

Tanz

Vollfett & Fliegengewicht. Die Choreografin Brigitte Schrepfer und ihre Company Somafor produzierten mit kreativer Handarbeit und Humor Tanzstücke für ein junges Publikum. Diesmal steht das Körpergewicht im Zentrum ihres neuen Tanzstücks: Welche Körperfähigkeit und Vorstellung junger Kinder und Jugendlicher, und was können sie dazu? Das Stück zieht das Publikum aufs Beispiel und kriegt an gängigen Schönheitsidealen.

Zürich, Tanzhaus 1.4., Tel. 044 290 11 00



Nr. 196 | 6. bis 19. März 2009 | CHF 5.- inkl. MwSt.
Die Hälften des Verkaufspreises gehen an die Veranstalter. Sie erhalten Sie EUC bei Verkäufern mit offizieller Verkaufslizenzen.



Fliegengewicht oder liegendes Gewicht? Somafor tanzt aus der Reihe.

Tanztheater Gewichtige Leichtigkeit

Vom 5. März bis am 3. April findet in Zürich die Tanzveranstaltung «blickfelder tanzt aus der Reihe» statt. Programm sind 30 Vorstellungen von Kompanien aus Italien, Belgien und der Schweiz. Die Zürcher «Compagnie Somafor» macht mit «Vollfett & Fliegengewicht» auf Problemzonen aufmerksam.

von ANDREA FREI

Was sind die Vorteile, wenn man durchfallt? Fühlt es dich wohl in deinem Körper? Tage rund ums Körperverständnis haben Brigitta Schrepfer, Tänzerin und Choreografin, beschäftigt. Ihr Rechtfertigung: Sie mehren Schulklasse benötigt. Magisch: Modelle und übergewichtige Kinder sind schon länger von mittlerem Interesse. Ich wollte herausfinden, wie relevant das Thema für die Kinder selbst ist, und dann einen lustvollen Untergang, räumlich hindern, erklärt Schrepfer. Eine Ausweitung der «Problemzonen» hat sie ins Studie genommen und mit vier Jungen darin beschäftigt. Die Figuren sind zum Ausmalen, Bildern und körperlichen Befindlichkeiten erstanden. Mit unterschiedlichen Kindern, Zahlen und Texten werden jugendstilistisch intelligente Antworten auf die gewichtige Fragen gegeben. «Es ist immer Tanz, mit dem wir verschiedene Facetten aus dem Themenbereich zeigen, heimlich Schule».

«Vollfett & Fliegengewicht» wird auch als Workshop für Schulklassen angeboten. «Leider geht es nicht nur um die Sensibilisierung fürs Tanzen, sondern auch um die Verbindung von Tanz als eine Kunstform. Der technische Aspekt ist mir dabei sehr wichtig, weil er die Wahrnehmung einer Tanzproduktion schafft. Sompies Haltung ist ganz im Sinne der Tanztheater-Tage. Die Workshops werden von jungen Tanzern, Lehrern und Tänzern geleitet, um ganz einem jungen Publikum als associative, experimentelle und spannende Kunstform näherzubringen. Kinder, deren Kinder und GroßschülerInnen sowie Gymnasialisten sollen, dazu verführt werden, sich selbst zu bewegen und dinanziell auszudrücken.

Alle 31 Vorstellungen sind öffentlich und werden im Kulturtheater der Roten Fabrik, im Tanzhaus Zürich, im Theodorius-Gesamtkunst und im Theater St. Jakobus gezeigt. «Vollfett & Fliegengewicht» feiert am 1. April, um 17 Uhr im Tanzhaus Zürich Premiere. Kein Scherz.

Informationen zu den Tanztheater-Tagen: www.blickfelder.ch
Mehr zu «Vollfett & Fliegengewicht»: www.somafor.com